

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 216.

Montag den 15. September

1873.

Bekanntmachung.

100 Thaler Belohnung.

In der Nacht vom 30. auf 31. August dieses Jahres ist in den
1873 von Gubach, Amtsbezirks Weilburg, die 49jährige Dienst-
e noch Anna Margaretha Schmidt aus Eßershausen, in
1874 zu Gubach, auf eine scharferhafte Weise, nachdem sie
en. 1873 wahrscheinlich genöthigt, ermordet worden.
ungen wird Demjenigen, welcher die Entdeckung des Thäters, bezw.
en. 1874 sich derselbe auf der Flucht befinden sollte, dessen Ergreifung
stehens ist, eine Belohnung von Einhundert Thalern hiermit zugesichert.
1875 den Fall, daß mehrere Personen bei der Entdeckung oder Er-
Stellung des Thäters mitwirken sollten, wird die ausgesetzte Be-
dr, anerkennung unter dieselben nach Maßgabe des Verdienstes jedes Ein-
st möglich vertheilt werden.

Wiesbaden, den 9. September 1873.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.
gez.: von Meusel.

n. 1875 Vorstehendes wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.
ru. 1875 Wiesbaden, 11. September 1873. Königl. Polizei-Direction.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

1875 Mittwoch den 8. October l. J. Nachmittags 3 Uhr
Wiesbaden im Gemeindehause zu Naurodt ein dem Heinrich Belz zu
Naurodt gehöriges, in dasiger Gemarkung belegenes, einschlößiges
Giebelhaus mit Hofraum, taxirt zu 1470 fl., öffentlich zwangsweise
versteigert.

Wiesbaden, den 25. August 1873.

Königliches Amtsgericht I.

Decret

in Sachen

betreffend die nothwendige Versteigerung
der Immobilien des Johann Philipp
Schäfer von hier.

Das Versteigerungs-Ausschreiben vom 30. August l. J. wird
angenommen.

Wiesbaden, den 11. September 1873.

Königliches Amtsgericht II.

Bekanntmachung.

1875 Montag den 22. September l. J. Vormittags 10 Uhr werden
in dem hiesigen Gerichtszimmer No. 22 die der Katharina
Wittwe von Bierstadt gehörigen, in der dasigen Ge-
markung belegenen Immobilien, bestehend in:

- 1) einem zweistöckigen Wohnhause,
- 2) einem Tanzsaale,
- 3) einer Scheune,
- 4) einem Stalle,
- 5) einer Regelhalle,
- 6) Hofraum,
- 7) vierundfünfzig Aedern,
- 8) fünfzehn Wiesen,
- 9) fünf Krautländern,
- 10) zwei Gärten,

an zu 27,900 fl. taxirt, zum erstenmale zwangsweise versteigert.
Wiesbaden, den 29. Juli 1873.

Königliches Amtsgericht II.

Aufforderung.

Zufolge Beschlusses des Feldgerichts vom Gestrigen werden die
Grundbesitzer der hiesigen Gemarkung ersucht, **binnen der näch-
sten vierzehn Tage** dahier anzeigen zu wollen, ob und welche
Grenzsteine an ihren Grundstücken fehlen oder zu berichtigen sind.
Wiesbaden, den 6. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
Goulin.

Bekanntmachung.

Montag den 15. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr wollen die Herren
Professor Dr. Dunkelberg und Heinrich Romberger die
Äpfel von ca. 15 Bäumen auf dem Leberberg an Ort und Stelle
versteigern lassen.

Sammelpfad der Steigerer an der Wilhelmshöhe.

Wiesbaden, 11. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
15885 J. A.: Spitz, Secretär.

Bekanntmachung.

Dienstag den 16. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen auf Antrag
des Herrn August Mainzer von Darmstadt 6 Ballen blaues
Dänenpapier in dem Hause Bahnhofstraße 3 dahier gegen gleich
baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 9. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
15677 J. A.: Spitz, Secretär.

Obstversteigerung.

Dienstag den 16. September Nachmittags 3 Uhr wollen die Herren
Reinhard Wengandt und Georg Kösch von hier die Äpfel
und Birnen von ca. 27 Bäumen auf den Rödern an Ort und
Stelle versteigern lassen.

Sammelpfad der Steigerer am Todtenhof.

Wiesbaden, 12. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
15983 J. A.: Spitz, Secretär.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 18. d. M. Vormittags 10 Uhr will Herr Joh.
Kathgeber von hier 2 Landauer, 2 Coupés, ein Ponywagen,
3 Schimmel-Pferde, Pferdegeschirr &c. in dem Hause Kirchgasse 20
dahier versteigern lassen.

Wiesbaden, 13. September 1873. Im Auftrage:
16070 Spitz, Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Zur Chauffirung der Fahrbahn in der verl. Oranienstraße soll
die Befuhr von circa 250 Rbm. Stäcksteinen aus dem Steinbruch
Speierslach öffentlich versteigert werden. Steiglustige wollen sich in
dem auf Mittwoch den 17. September l. J. Vormittags 11 Uhr
anberaumten Termine im hiesigen Rathhause einfinden.

Wiesbaden, den 10. September 1873. Der Stadtbaumeister.
Hane.

Bekanntmachung.

Der Herstellung von circa 240 □-Meter Asphalt-Trottoir incl.
Beton in der verl. Oranienstraße soll im Wege öffentlicher Sub-
mission vergeben werden. Reflectanten wollen ihre versiegelten
Offerten bis zum Freitag den 18. September l. J. in dem hiesigen
Baubureau abgeben, woselbst auch die Bedingungen einzusehen sind.
Wiesbaden, den 10. September 1873. Der Stadtbaumeister.
Hane.

Bekanntmachung.

Montag den 15. September l. J. Vormittags 10 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle **zwei Käfen** versteigert.
Wiesbaden, den 13. September 1873. Das Accise-Amt.
Zehring.

Curhaus zu Wiesbaden.

In Folge der während der 46. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte stattfindenden besonderen Veranstaltungen bleiben die Räume des Curhauses an folgenden Tagen und Stunden für die Festtheilnehmer (Inhaber von Mitglieds- oder Theilnehmerkarten) jener Versammlung reservirt und ist der große Saal für den allgemeinen Verkehr in der angegebenen Zeit geschlossen.

Mittwoch den 17. September Abends 7 Uhr.

Donnerstag den 18. September Morgens 9 Uhr bis Abends 6 1/2 Uhr.

Freitag den 19. September Nachmittags 5 Uhr.

Samstag den 20. September Abends 6 Uhr.

Montag den 22. September Morgens 9 Uhr und Abends 7 Uhr.

Dienstag den 23. September Abends 6 Uhr.

Mittwoch den 24. September Morgens 9 Uhr bis Abends 6 1/2 Uhr.

Dagegen sind die Besesszimmer und die kleinen Säle, soweit diese noch zur Verfügung gestellt werden können, dem Verkehr wie gewöhnlich geöffnet.

Die Inhaber von Jahres- und Saison-Curtax-Karten, von Abonnements-Karten für Diefage haben zu dem Festballe am Samstag den 20. September, indessen nur gegen Vorzeigung ihrer Karten freien Eintritt. Käuflern werden zu diesem Balle besondere Karten nicht ausgeben.

Städtische Cur-Direction.
K. Heyl.

Bekanntmachung.

Die bisher in den Spielsälen des Curhauses zu Wiesbaden benutzten Kronleuchter von Messing mit weissen Kristallglas-Gehänge (5 Stück) sind aus der Hand zu verkaufen. Dieselben eignen sich zur Verwendung in Kirchen, größeren öffentlichen Etablissements (Cafés, Tanzsälen u.) und sind täglich an Ort und Stelle einzusehen.

Wiesbaden, 10. September 1873. Städtische Cur-Verwaltung.
K. Heyl.

Obstversteigerung.

Heute Montag den 15. September Mittags 12 Uhr wird das Obst auf den Gemeinde-Bäumen an Ort und Stelle öffentlich versteigert.

Der Anfang wird am Todtenhof gemacht.

Bierstadt, den 15. September 1873. Der Bürgermeister.
157 Wörner.

Bei der Obstversteigerung in der Gemeinde Bierstadt heute Mittag 12 Uhr lassen die Erben des verstorbenen Daniel Stiel das Obst von ca. 20 Bäumen mitversteigern.

Bierstadt, den 15. September 1873. Der Bürgermeister.
157 Wörner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 20. August werden Montag den 15. September l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Garnitur Plüsch-Möbel versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. September 1873. Der Gerichts-Executor.
59 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Montag den 15. September l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) zwei vollständige Betten,
- 2) ein Kissen, eine Kommode, ein Buffet, eine Wanduhr, ein Tisch, ein Kanape, ein runder Tisch, 5 gepolsterte Stühle, 6 silberne Leuchter, ein Consolchen, ein Schrank und ein Nachttisch

versteigert werden.

Wiesbaden, den 31. August 1873. Der Gerichts-Executor.
59 Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag den 19. September Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, als:

- 1) 2 Betten, 1 runder Tisch und
- 2) 1 Bett

versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. September 1873. Der Gerichts-Executor.
59 Maurer.

Notizen.

Heute Montag den 15. September Vormittags 9 Uhr: Versteigerung der zu dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Medicus Dr. Stug von hier gehörigen Holz- und Polstermöbeln, Bettwerk geräthe u., in dem Hause Friedrichstraße 12. (S. Tgbl. 215.)

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die Versteigerung dreier Regulir-Küllöfen für die städtische Cur-Verwaltung, in dem daselbst. (S. Tgbl. 211.)

Versteigerung einer größeren Parthei Weichholz, im Gartenfeld dahier, heute, Bl.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von circa 8 Karren Dung aus dem städtischen Baugebäude, in dem dortigen Gebäude an der Dogheimer Chaussee. (S. Tgbl. 215.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die Versteigerung gemauerten Kanälen vom Salzbad durch die Ringstraße und die Straße bis zur Adelhaidestraße und in der verlängerten Albrechtsstraße zur Adolphsallee, bei dem Gemeinderath dahier. (S. Tgbl. 215.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung der Zwetschen von 9 städtischen Bäumchen an der Schule und am Wege von Clarenthal nach der Jasanerie. Der Verkauf wird an der Blindenschule gemacht. (S. Tgbl. 214.)

Aepfel-Versteigerung der Herren Professor Dr. Dunkelberg und Romberger aus dem Leberberg, sowie der Herren Gebrüder an Ort und Stelle. Sammelplatz der Steigerer an der Wäldchen. (S. heut. Bl.)

Versteigerung von Uhren u.

Kommenden Mittwoch den 17. September Nachmittags 9 und Nachmittags 2 Uhr kommen in dem hiesigen Rathhause folgende Uhren, als: Pendules in Marmor, Marmor und Bronze, eine vergoldete Pendule (die Schachspieler darstellend), Girandolen, Wiener Pendule und Rahmenuhren, Schwere in allen Größen, elegant geschnitten, Rudersuhren, goldene, silberne und goldene und silberne Anker-, Cylinder- und Spindeluhr, Armbränder, Brochen, Ohrringe, goldene Ringe, Medaillons, Fössel und Ketten u. s. w. gegen gleich baare Zahlung zur öffentlichen Versteigerung.
553

Ferdinand Müller, Auctionator.

Versteigerung von Möbeln.

Bei der am Mittwoch den 17. d. M. Morgens 9 Uhr stattfindenden Uhrenversteigerung im Rathhause kommen um 11 Uhr folgende Mahagonimöbel gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung: 1 Plüschsofa, ein Sopha, 2 Bettstellen, 18 Rohrstühle, 1 Kommode, 2 ovale Tische, 1 Küchenschrank.

553 Auctionator Ferdinand Müller.

Bei Gelegenheit der Obstversteigerung der Herren Wegmann und Kösch am 16. September lasse ich die Aepfel, Zwetschen von mehreren Bäumen mitversteigern.
16024

Lud. Schweissguth.

Wohnung-Versteigerung.

Montag den 15. d. M. Morgens 10 Uhr eine größere Parthie Weichholz, besonders für Bäcker geeignet, gegen baare Zahlung am Maison Gartenfeld dahier versteigert.

Insbesonderes der am Montag den 15. September auf dem Leber-
stündenden Obstversteigerung wird vor dem Reservoir die
acht verschiedener Aepfelbäume mitversteigert. 16086
Unterzeichnete bittet mit Rücksicht auf seinen nahen Orts-
verhältnisse an ihn bis spätestens den 27. Septbr. anzumelden.
Finanzrath **Schuhmann**, Blumenstraße 3.

Herrn Bernhard Jonas fünfzig Gulden als Geschenk
zu haben, bescheinigt

Die Vorsieherin des israelitischen Frauen-Krankheiten-Vereins:
Henriette Meyer.

Achte Guipure-Wollspitzen u. Einsätze
Breiten, das Neueste in frischer Zufendung, durch vor-
züglichen Einkauf außergewöhnlich billig, sowie achte seidene und
in Guipure, alle achte und unächte weiße Valenciennes-
felder bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Avis für Damen.

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich wieder
großen Vorrath in **Böpsen** zu den billigen Preisen vor-
handen, 6 Gulden und höher vorräthig habe.

Ich empfehle ich mich bestens den Damen und Herren im
Hiren in und außer dem Hause.

Hubert Bading, Friseur, Pöfnergasse 13,
vis-à-vis dem Badhaus zu den zwei Böden.

Wiener Stühlen

verschiedener Façon empfiehlt
Wilh. Sprengel, Moritzstraße 32.

Neue Möbel,

Küchen-, Küchen- und Waschküchen, Kommoden, Bettstellen
Küchen, Rohr- und Strohstühle, Kanapés und Spiegel, ova-
le Tische, empfiehlt billigt **Fr. Haberstock**, Markt
4206

Möbelgestelle

auswahl billig zu verkaufen bei
Fr. Steinmetz, Wellstrichstraße 2.

Plattflurplatten, Cementflurplatten, gewölbte
getrenzte Pflastersteine für Trottoirs, Thor-
steine, Stallungen etc., Steingutrohre etc. empfiehlt
Fr. Lautz, Moritzstraße 14.

Mechanik-Divan mit Betteinrichtung,
grün-gestreiftem Nips bezogen, und ein
Stuhl-Labouret sind billig zu verkaufen
Webergasse 5. 15723

Die meisten harten **Backsteine** größter Sorte sind
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen bei
August Koch, Mählgasse 4.

Salz-Magazin

von

Aug. Beyerle, Bahnhofstraße 9,

liefert von heute an frei in's Haus:

Ein Sack französisches **96¹/₂stündiges**
Rochsalz, anerkannt beste Qualität, stets
in **plombirten Berg-Säcken** verpackt,
zu **fl. 9. 36**.

Bei Abnahme von 5 Säcken noch **Nabatt**.
Unfrankirte Bestellungen werden zu **jeder**
Zeit sofort effectuirt.

Gegen hohe Provision werden in größeren
Orten noch **Niederlagen** zu errichten gesucht.
Wiesbaden, den 9. September 1873.

Aug. Beyerle,

Bahnhofstraße 9.

17515

Heinrich Ebertz, 19 Mehrgasse 19,

empfiehlt bestens:

Reinschmelende Java-Kaffee's per Pfd.	40 u. 42 fr.
fein grüne Ceylon " " "	44, 46 u. 48 fr.
feinste Perl " " "	48 fr.
" gelben u. braunen Java-Kaffee " " "	46, 48 u. 50 fr.
Mocca-Kaffee " " "	50 fr.

Bei Abnahme von 10 Pfund oder mehr entsprechend billiger, so-
wie sämtliche Colonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 14879

Früchtenzucker

per Pfund 16 fr. bei

14445

Christian Wolff, Taunusstraße 25.

Von heute an:

Frankfurter Würstchen

bei **F. Weygandt**, Schwalbacherstraße 35. 15889

Täglich frische Trauben per Pfd. 20 fr. zu haben bei
15950 **Wilh. Dörner**, Webergasse 37.

per Pfd. **Frische Butter** per Pfd.
40 fr. 40 fr.

bei Abnahme von 10 Pfd. 38 fr. Mehrgasse 9. 16008

Neue grüne Kern

empfiehlt **Rud. Mayer**, Nerostraße 5. 15984

Neue grosse Linsen

per Pfund 5 und 6 fr. empfiehlt

15411

Heinr. Ebertz, Mehrgasse 19.

Ein Flug seiner Tauben sofort billig zu verkaufen. Näheres
Expedition. 6000

Backsteine en détail zu verkaufen bei

7244

W. Gall, Dogheimerstraße 29a.

Ein **Mittler** zum „Rheinischen Kurier“ gesucht. Näheres
Müllerstraße 7, Parterre. 15831

Große Versteigerung

von

**Lyoner Seidenjammet, Lyoner Seidenstoffen und
französischen Long-Châles.**

Im Auftrage eines Lyoner Fabrikanten sollen **Dienstag den 16. d. M. Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2— $\frac{1}{2}$ 4 Uhr** im hiesigen Rathhauseale **1200 Meter ächte Lyoner Sammete, 2400 Meter reine seidene, schwarze und farbige Lyoner Grosgrains** in verschiedenen Qualitäten, **1500 Meter rein seidene schwarze Mailänder Cachmire**, sowie eine bedeutende Auswahl französischer, fein gewirkter **Long-Châles** und schone **Grandfonds** öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Die Versteigerung dauert nur einen Tag. — Die Stoffe werden in einzelnen Ellen versteigert.

Die Waaren können am Tage der Versteigerung von 9—10 Uhr im Rathhauseale eingesehen werden.

552

Auctionator Ferd. Müller.

Den Empfang der

Nouveautés

für die Herbst- und Winter-Saison

beehren uns ergebenst anzuzeigen und solche dem geehrten Publikum bestens zu empfehlen.

Gebrüder Süss,

55 Langgasse,

24 Langgasse,

im Badhaus zum „Schwarzen Bock“, im Badhaus zum „Goldenen Brunnen“

Glaschenbier-Verkauf

von

Urban & Bonacina, Kirchgasse 15 a

Vorzügliches Lagerbier

per $\frac{1}{1}$ Flasche 7 fr., $\frac{1}{2}$ Flasche 4 fr.,

„ **Münchener Lagerbier** „ $\frac{1}{1}$ „ 9 „ $\frac{1}{2}$ „ 5 „

Pale Ale und Porter in ganzen und halben Flaschen.

Jede Lieferung frei in's Haus.

Bestellungen werden entgegengenommen in unserem Geschäftslocale **Kirchgasse 15a**
sowie unfrankirt durch die Post.

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

**Gewerbe-Halle zu Wiesbaden,
kleine Schwalbacherstrasse 2a,**

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Be-
lügen werden prompt
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche u.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8¹/₂ Uhr: **Probe** im Vereinslokal. 259

weigverein für Volksbildung.

Die Mitglieder dieses Vereins erhalten den deutschen Reichskalender 1874 bei Herrn Buchhändler **Limbarth** zu dem ermäßigten Preise von 4 Sgr.

Der Ausschuss.

Restauration Hofsfeld,

früher **Seibel**,

Ecke der Dohheimer- und Schwalbacherstraße,

empfiehlt einen guten **Mittagstisch** à 18 fr., **Restauration** zu jeder Tageszeit, ausgezeichnete **rothe** (Altmannshäuser und Oberingelheimer) und **weiße Weine**, sowie **Mainzer Actienbier** aus dem Faß per Glas 4 fr. 9461

Neues Billard von Dorfelder in Mainz.

Gebraunten Café

(grüne und gelbe Sorten)

täglich frisch, per Pfund à 52, 56 fr., 1 fl., 1 fl. 6 fr. empfiehlt

A. Schirmer, Markt 10. 10075

Feinst marinirte Häringe

empfiehlt **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11. 16055

Kartoffeln per Kumpf 9 fr.

empfiehlt **A. Freihen**, Friedrichstraße 28. 16078

Feinst marinirte Häringe

empfiehlt **A. Schirmer**, Markt 10. 16076

Der so beliebte **Schweizer Tafel-Honig** ist wieder in früher Sendung eingetroffen bei

Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 16055

Rechte Gotthaer Cervelatwurst

(feinste Winterwaare)

habe wieder erhalten.

16077 **A. Schirmer**, Markt 10.

Fisch eingetroffen: **Prima Holl. Gouda-Käse** per Pfund 32 fr. bei **H. Pfaff**, Dohheimerstraße 22. 16047

Eine **kleine Kelter**, ein Kasten buchenes Brennholz, ein neuer zweithüriger **Kleiderschrank** und ein **Waschtisch** sind zu verkaufen **Moritzstraße 28.** 16050

Eine rentable **Essigfabrik & Branntweinbrennerei** unter sehr günstigen Bedingungen billig zu verkaufen durch Agent **Friedrich Bader**, Delmenstraße 2. 16028

Länder- und Anstreicher-Arbeit wird schnell und gut besorgt **Schachtstraße 24.** 16022

Eine **Doppelleiter** zu kaufen gesucht **Rheinstraße 23.** 16043

Ein **Kinderwagen** zu verk. **H. Webergasse 5, 2 Tr. h.** 16040

Weingrüne Halbstückfässer zu verk. **Kranzpl. 10.** 16013

Nicht zu übersehen!

Um allem Irrthum vorzubeugen, zeige ich hiermit an, daß mein Geschäft **Webergasse 16** nach wie vor fortgeführt wird und ich nicht mein hiesiges Geschäft aufgeben werde, sondern mein auswärtiges aufgegeben habe. Da sich nun mein Waaren-Vorrath sehr aufgehäuft hat, verkaufe ich sämtliche Artikel zu außerordentlich billigen Preisen und bemerke noch, daß mein Lager immer wieder von neuen und frischen Waaren assortirt wird und die Preise nach wie vor außergewöhnlich billig bleiben.

325

C. W. Deegen.

Allen Müttern kann das einzig bewährte Mittel, **Dr. Gerbig's Zahnhalsbändchen und Perlen**, Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu fördern, sowie **Zahnwurzeln** zum Draufbeißen der Kinder nicht genug empfohlen werden. Preis à 10 und 15 Sgr.

Depot bei **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12. 570

Ein neues Haus

mit Stallung für 6 Pferde und Remise, welches sich für einen Landwirth oder Kutscher eignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Schriftliche Offerten unter Chiffre **A. M.** bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 552

Ein Haus mit Laden

in bester Geschäftslage ist zu vermieten; auch kann die Waare des Geschäftes ganz übergeben werden. Schriftliche Offerten unter **A. M.** bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 552

Äpfel zum Kellern werden in jedem Quantum gekauft bei **Ph. Kimmel Wittwe.** 16061

Englische Kropftauben.

Wegen Wohnungsveränderung werden 25—30 Stück ächte **englische Kropftauben** in verschiedenen Farben sehr preiswürdig abgegeben **Neugasse 14.** 16003

Ein halbes **Sperrsig-Abonnement** abzugeben. Näb. Exped. d. Bl. 15940

Ein frisch geleertes **Oxhoft-Faß** zu verkaufen **Dohheimerstraße Nr. 12, Hinterhaus.** 15941

Winter-Kopfsalat-Pflanzen (ächte Sachsenhäuser) zu haben bei **C. Spanknebel**, Dohheimerstraße 52. 16065

Eine **kleine Kelter**, für einen Deconomen geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 16071

Ein **2th. Kleiderschrank** billig zu verk. **Friedrichstr. 30.** 16057

Ein **Mitteler** zur „**Kölnischen Zeitung**“ gesucht **Rheinstraße 12.**

Ein großer, kirchbaumener **Tisch** mit Eichenholzplatte (Werth 40 fl.) wird billig abgegeben **Kirchhofsgasse 2, Ecke der Langgasse No. 16, 1 Stiege hoch.** 16064

Ein großes **Kinder-Billard** zu verkaufen **Blumenstr. 3.** 16059

Kapellenstraße 17 ist eine gepolsterte **Vorthüre** zu verk. 16085

1¹/₂ Kist. **Riesern-Holz** zu verkaufen **Schachtstr. 7.** 16069

Möbchen, rothe, blaue und gelbe, nebst Kasten zu verkaufen **Schachtstraße 7.** 16069

1¹/₂ **Barterreloge** abzugeben **Friedrichstraße 42.** 16093

Ein halbes **Abonnement** der **II. Ranggalerie** (Vordersth.) wird abgegeben. Näheres Expedition. 16054

Zwei ¹/₂ **Abonnementsplätze** nebeneinander in der ersten Ranggalerie oder im ersten Rang, Vordersth. oder Sperrsig rechts, 1. bis 4. Reihe, gesucht **Bahnhofstraße 8a, 2 Treppen h.** 16045

Rehgasse 8 werden **Stroh- und Rohrstäbe** geflochten. 9482

Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich mein **Fourage-Geschäft** unterm Heutigen dem Herrn **L. Simon** übertragen habe, und indem ich meinen verehrten Kunden für das mir so lange geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich dasselbe auch gest. meinem Nachfolger zu Theil werden zu lassen.

Wiesbaden, den 12. September 1873.

Achtungsvoll

H. Herxheimer,
Michelsberg 30.

Bezugnehmend auf obige Annonce werde ich stets bemüht sein, meine verehrten Abnehmer auf's Reellste und Billigste zu bedienen und bitte um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll

L. Simon,
Michelsberg 30.

16010

Salz-Niederlage zu Biebrich.

Herr Fuhrmann **Heinrich Womberger**, Saalgasse 32, nimmt Bestellungen auf **Tafel-, Koch-, Gewerbe- und Vieh-Salz**

für mich entgegen.

16007

Carl Fink.

Chr. Veit, Metzgergasse 13, empfiehlt seine **Porzellanwaaren** und **Glaswaaren**. 16042

Ruhrer Ofenkohlen 1r Qualität sind von heute an wieder direct vom Schiff billigst zu beziehen bei **A. Brandscheid**. 15606

für Hoteliers, Apotheker &c.

Ein **großer Mörser** (Granitshale) ist zu verkaufen bei **H. L. Kraatz**, Langgasse 41. 334

Wer geneigt ist, den Verkauf von **Blumen-Bouquets**, Kränzen, Hänge-Bäsen &c. commissionweise oder auf feste Rechnung zu übernehmen, beliebe Offerten an die Exped. d. Bl., welche nähere Auskunft gibt, gelangen zu lassen. 197

Zwei Morgen 38 Ruthen **Acker** sind zu verpachten. Näheres Expedition. 16038

Eine Grube **Dung** wird bei guter Abfahrt billig abgegeben. Näheres Expedition. 16052

Ein wenig gebrauchtes **completes Reitzeug** ist billig zu verkaufen Bierstädterstraße 4. 16011

Zum Ausverkauf

habe zurückgesetzt:

Eine Parthie **farbige leinene Garnituren** (Kragen und Manschetten) à 18 fr. die Garniture, **weiß-leinene Garnituren**, Kragen mit langen Ärmeln und ächten Spitzen garnirt, à 1 fl. die Garniture, **farbige Westen Garnituren** à 1 fl. die Garniture, **leinene Damen-Kragen** à 6 fr., sowie eine Parthie **Krausen** à 6 fr. das Stück.

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kran.

Avis für Damen.

Zur Herbst- und Winter-Saison halte ich mich in allen in der **Puffsch** einschlagenden Arbeiten in moderner und geschmackvoller Ausführung bestens empfohlen.

16020

M. Michaelis, geb. **Kallas**,
Nerostraße 3 im 2. Stod.

An dem bereits begonnenen Cursus im **Sticken** von **Buchstaben**, **bunten Platt-** und **Goldstickereien** können noch einige Damen Theil nehmen.

16018

Frau A. Assmann, Langgasse 8.

Goldgasse 13. Carl Rossel, Goldgasse 13.

Meine noch auf Lager habende **Regenröcke**, darunter **Militär-röcke** für Artillerie, verlaufe unter dem Fabrikpreis. 16022

Zur Tagesgeschichte

Parai'schen Klostermittel.

Herr **A. Schneider**, Ling a. Rh., berichtet unter'm 4.2. 73. über die Parai'schen Klostermittel: „Ich habe in den letzten Tagen eine wohlthätige Wirkung auf meinen Magen und meinen schwachen Körper wahrgenommen“ &c.

Herr **Stommel** in Larenfeld berichtet unter'm 7./2. 73. über die Parai'schen Klostermittel: „Die Wirkung ist eine außerordentlich günstige zu nennen“ &c.

Herr **Schulvicar Koch** in Serfenrode bei Meschede berichtet unter'm 4./2. 73.: „Der Maurer **Casp. Mengenbach** ist schon vollständig auf der Besserung begriffen. Ich werde Ihnen den ganzen Erfolg später mittheilen“ &c.

Herr **Ferd. Steinhauß**, Heidhoff bei Remscheid, berichtet unter'm 8./2. 73. über die Parai'schen Klostermittel: „Es freut mich, Ihnen schreiben zu können, daß eine vollständige Besserung in meiner Krankheit eingetreten ist“ &c.

Gesucht wird $\frac{1}{4}$ von 2 nebeneinanderliegenden Theaterplätzen in der **L. Rangloge**. Näh. **Kranfurterstraße 7**. 16077

Eine **Treppe** nebst **Treppenstein** billig zu verkaufen. Näheres bei **C. Langer**, Michelsberg 7. 16021

In der Nähe der **Adelhaidsstraße 5**, Bel-Etage, wird zum 1. October ein **Mittler** zur „**Kölnischen Zeitung**“ und zum „**Rheinischen Kurier**“ gesucht. 16037

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen

Die Qualität, schöne und stückreiche Waare, sind von heute an vom Schiffe zu beziehen bei

G. Jäth, Bahnhofstraße 8.

Der Ausladeplatz ist an der Ochsenbach in Viebrich. 15493

Brennholz.

Trockenes Buchen- und Fichtenholz, sowohl in Klästern als gespalten, empfiehlt billigt

August Koch, Mühlgasse 4.

Kohlen.

Grobes Fettschrot, Stück- und Schmiedekohlen aus renommiertesten Becken empfiehlt

August Koch, Mühlgasse 4.

Ruhrkohlen, vorzüglicher Ofenbrand, Schmiedekohlen, Buchen- und Fichtenholz, sowie Holz-Handlung von

Wilh. Kessler, vormals Aug. Dorst, 23 Kirchgasse 23.

Empfehle mein Lager in gerippten und glatten Thonlatten, bestes und dauerhaftestes Material zur Herstellung von Trottoirs, Einfahrt-, Hausflur-, Laden-, Badellen-, Veranda-Böden, Küchen- u. Keller-Beleg etc. etc. zu billigen Preisen. L. Usinger, Elisabethenstraße 8. 13596

Schöne Bauplätze

in den Cur-Anlagen.

Näheres im Zoologischen Garten. 15469

Ein Landhaus

am Alleenbewohnen einer Familie, in schönster, gesundester Lage, mit 10 Ruten Garten, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 13759

Ach, wie blau!

Herzliche Gratulation unserm Freunde H. Külpp zu seinem heutigen Geburtstage.

Gelt Emilie, das ist ach blau.

Eine Mahn voll „Unionisten“.

Unsern lieben Großvater gratulieren zum heutigen Geburtstage von vier Enkel
16090

M. M. W. M. L. M. R. M.

Verloren eine Broche mit einer Damenphotographie. Näheres in der Expedition d. Bl. 16060

Diejenige Person, welche am verfloffenen Freitag in der Sonnenbergerstraße das violette Sammettäschchen aufhob, wird ersucht, solches gegen Belohnung in der Sonnenbergerstraße 11 zurückzubringen. 16051

Am Freitag den 12. d. M. wurde ein braun-seidener Damenschirm in Röder's Conditorei vertauscht. Der Stiel des Schirms war mit einem Silberplättchen, auf welchem E. S. eingraviert war, versehen. Um Umtausch Röderstraße 28 Bel-Etage wird gebeten.

Zwei weiße Pfauentauben sind entflohen. Gegen Belohnung abzugeben Neugasse 22. 16041

Ein junger Hund (Bastard), gelb mit schwarzer Schnauze, auf Ruf „Borel“ hörend, ist seit voriger Woche verschwunden. Um Ueberbringer oder Demjenigen, welcher den Verbleib des Hundes weiß, eine gute Belohnung Dohheimerstraße 11. 16015

Ein kleiner, schwarzer Hund mit abgeschnittenen Ohren und um roten Bändchen um den Hals ist Steingasse 22 zuge laufen.

Ein tüchtiges Bügelmädchen findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung Neugasse 20. 16088

Ein anständiges Mädchen kann das Kleidermachen gründlich erlernen; auch findet eine perfekte Kleidermacherin Beschäftigung. Näh. Kirchgasse 7. 15870

Eine geliebte Friseurin sucht Kunden (1 fl. monatlich). Näheres Hirschgraben 10. Dasselbst wird zum Nähen und Stricken angenommen.

Eine Waschfrau sucht noch einige Privattunden. Näheres in der Expedition d. Bl. 16023

Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Näheres in der Expedition d. Bl. 16080

Stellen-Gesuche.

Haus-, Küchen- und Kindermädchen, sowie solche, welche kochen können, erhalten sogleich gute Stellen d. Virat, Goldgasse 6. 16035

Es wird ein kath. Mädchen zur Beaufsichtigung größerer Kinder nach auswärts gesucht. Näh. bei R. Kraus, Mühlgasse 5. 16006

Eine gut empfohlene, tüchtige Köchin findet zu Michaeli gute Stelle. Näh. Breidenbacherstraße 25, 2. Etage in Mainz. 16009

Gesucht auf den 1. October oder früher ein solides Mädchen für Küchen- und Hausarbeit.

Näheres Elisabethenstraße 7 Parterre von Morgens 10 bis Abends 5 Uhr. 16025

Ein in der Küche erfahrenes, ordentliches Mädchen auf gleich gesucht Elisabethenstraße 8. 16032

Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sowie eine perfekte Kammerjungfer und ein Herrschaftsdienner mit Sprachkenntnissen suchen Stellen durch F. Virat, Goldgasse 6. 16035

Ein braves Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, wird zu einer kleinen Familie auf 1. October gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 16026

Zum 1. October sucht ein Hausmädchen, das nähen, waschen, bügeln und serviren kann, Stelle in einem anständigen Hause. Näheres Rheinstraße 5, Parterre. 16017

Eine tüchtige Haushälterin, welche der englischen und französischen Sprache mächtig, sowie in Hotels ähnliche Stellen begleitete und gute Zeugnisse besitzt, gesucht durch F. Virat, Goldgasse 6. 16035

Zum 1. October wird eine gute Stelle frei für ein Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres in der Villa Frieded, Nerothal 11 eine Stiege hoch. 16039

Ein nicht zu junges Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 29 eine Stiege hoch. 16044

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sogleich Stelle durch Ritter, Mauergasse 2. 16074

Den geehrten Herrschaften kann für gleich, Michaeli und October gutes Dienstpersonal jeder Branche nachgewiesen werden, sowie brave Mädchen zu jeder Zeit gesucht d. F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 2.

Ein braves, gut empfohlenes Zimmermädchen wird auf 15. September oder 1. October gegen guten Lohn in Dienst gesucht. Näh. Wilhelmstraße 6 im 1. Stock von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 1 Uhr. 16082

Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, sowie ein gut empfohlenes geübtes Hausmädchen gesucht durch Ritter, Mauergasse 2. 16074

Für ein junges, mutterloses Mädchen aus guter Familie wird für leichte Arbeit ein passendes Unterkommen gesucht. Auf gute Behandlung wird reflektiert, wenn auch ohne Lohn. N. Exp. 16072

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, wird gesucht große Burgstraße 3. 16091

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle auf 1. October. Näheres Helenenstraße 1 im 3. Stock. 16068

Ein braves, zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Näh. Emserstraße 29 d. 16058

Eine ältere Dame sucht auf 1. October ein braves, junges, gut empfohlenes Mädchen, das die häuslichen Arbeiten versteht, sowie nähen, ausbessern, etwas bügeln und lesen kann. N. Exp. 16084

Zwei Schlosser finden dauernde Beschäftigung Neugasse 9. 16029

Ein **Sattirergehülfe** findet Stelle Schwalbacherstraße 31. 16095
 Küferbursche gesucht Kranzplatz 10. 16014
 Ein gewandter **Diener** sucht Stelle d. Stern, Goldgasse 15. 16019
 Einige (6228)

Kupferschmied-Gesellen

finden bei gutem Lohn (10—12 fl. der Woche) dauernde Arbeit bei
 Kupferschmied **W. Zimmermann** in Alzey (Rheinhesen). 7
 Ein Wochenschneider findet dauernde Beschäftigung. Näheres in
 der Expedition. 16046

Schreinergejellen sucht L. Höhn, Dogheimerstraße. 16087
 Ein oder zwei tüchtige Holzarbeiter für Fensterrahmen, sowie ein
 Fuhrstafelmacher gegen guten Lohn gesucht durch Zimmermeister
 W. Schmidt in Viebrich. 16056

Adelheidstraße 5 sind 2 Mansarden an eine stille Person auf
 1. October zu vermieten. 16062

Taunusstraße 33, Hth., sind 2—3 Mansarden zu verm. 16034
 Drei schön möblierte Zimmer mit Küche und Zubehör monatlich
 für 30 fl. auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres
 Taunusstraße 10, 2. Stod. 16081

Ein schöner Laden nebst Logis und Magazin, belegen im neuen
 Stadttheile, ist auf 1. April 1874 zu vermieten. Näheres in
 der Exped. d. Bl. 16012

In **Winkel** ist eine Wohnung von 4—7 Zimmern, Küche und
 Zubehör für 100—170 fl. zu vermieten. Näh. bei R. Kraus,
 Mühlgasse 5. 571

Ein oder zwei Arbeiter können Logis erhalten bei
 L. Petry, Steingasse 2. 16033

Arbeiter erhalten Logis Helenenstraße 12, Hinterhaus, Dachl. 16031
 Reinliche Arbeiter finden Logis Hermannstraße 3, Hinterh. 16067

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nach-
 richt, daß es dem Allmächtigen hat, meinen innigstgeliebten
 Gatten,

Jakob Weber,

nach 14tägigem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Die Beerdigung findet heute Montag den 15. September
 Nachmittags um 3 1/2 Uhr vom Leichenhause aus statt.
 16053 Die trauernde Gattin.

Danksagung.

Hiermit sagen wir allen Denjenigen, welche unseren nun in
 Gott ruhenden guten Vater, Schwiegervater und Großvater,
Peter Steiger,
 zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren herzlichsten Dank.
 15839 Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unser gutes Kind zur letzten Ruhe-
 stätte geleiteten, sagen hiermit den herzlichsten Dank
 Die trauernden Eltern:
Wilhelm Fischer. 16036
Philippine Fischer, geb. Wintermayer.

Tod dem Tode

ist die Devise des Buches: Die Parais'iden Klosterrmittel nicht, wohl: Rettung
 der Jugend! Gesundheit und Kraft dem Manne! Linderung und Heilung
 dem Greise! Diesen Trostspriichen wird das Buch in jeder Weise gerecht.
 Dasselbe ist gegen Einsendung von 6 Sgr. in Briefmarken direkt franco
 beziehen von der Verlagsbuchhandlung von C. Wintermeyer in Durlach
 a. Rh. Auch in jeder guten Buchhandlung zu haben. 27

Für die Abgebrannten zu Seelbach haben wir von Wiesbaden empfangen:

Von der Expedition des Tagblattes 2 Sendungen, Päck und Korb mit
 Kleidungsstücken und Leinwand, sowie am 11. Septbr. 100 Thlr. baar
 ferner aus Wiesbaden direct Kleidungsstücke und Beifzug von Herrn Ober-
 forstmeister v. Bibra, Frau Ma. Sg., Frau Me. Sg., Krl. 2. Sg., Herr
 Oberst v. Tschudi, Frau J. Wimpf, Frau Postdirector Hofmann; an Geld
 von Herrn Ad. Schg. 1. 6 Thlr., Herrn F. 2. 6 Thlr., Herrn Rechnungsrat
 Gölner 12 Thlr. 1 Sgr., Frau J. Wimpf 5 fl., was mit herzlichem Dank
 bescheinigt Schröder, Warrer zu Seelbach.

Für die Abgebrannten in Seelbach

sind bei der Expedition d. Bl. ferner eingegangen: Von Frau C. W. ein
 neues Frauenhemd und 1 fl., Herrn P. O. 3 fl. 30 kr., Frau K. 1 fl. 10 kr.,
 Frau S. 2 fl., Frau Antkretariat Grimmel Kleidungsstücke, R. 2 fl.,
 Herrn G. 35 kr., Verziehen Dank. Um weitere Gaben wird gebeten.

Repertoire der königlichen Schauspiele vom 15. bis 21. September. Montag
 den 15.: Auf vielseitiges Verlangen Gastdarstellung der Frau Marie
 Monbelli: Der Barbier von Sevilla. Dienstag den 16.: Katakomben
 Liebe. Mittwoch den 17.: Der Troubadour. Donnerstag den 18.: Die
 Anna-Eise. Ballet. Freitag den 19.: Orpheus und Eurydice. Samstag
 den 20.: Viel Lärm um Nichts. Sonntag den 21.: Uubine.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 12. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Witterung.
Barometer* (Bar.linien)	833,08	833,38	833,36	833,1
Thermometer (Reaumur)	10,2	11,6	9,8	10,8
Dunstspannung (Bar. Lin.)	4,55	4,37	4,40	4,4
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	94,4	81,0	94,2	89,8
Windrichtung u. Windstärke	S.W.	N.W.	N.W.	
Allgemeine Himmelsansicht	stille.	schwach.	schwach.	
Regenmenge pro □' in par. Eb.	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	
	Regen.	Regen.	Regen.	30,2

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 7 Uhr Morgens
 bis Mitternacht.
 Griechische Kapelle. Zur Beschäftigung täglich geöffnet, Sonntags u.
 griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags
 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr
 Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.
 Nassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung
 Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags
 Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.
 Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—4
 Mittwochs von 2—6 Uhr und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum
 geöffnet.
 Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags von
 6 Uhr dem Publikum geöffnet.
 Musik am Kochbrunnen Morgens von 7—8 Uhr.
 Kur- und Wasser-Heil-Anstalt Dientenmühle. Römisch-irische, russische
 Kiefernadel- und in allen Arten warme und kalte Süßwasser-Bäder.
 Bade-Anstalt Guckach (jetzt Chr. Hügel) im Nerothal ist täglich von
 6 1/2 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
 Kaltwasser-Heil-Anstalt Nerothal. Täglich Schwimm-, Kiefernadel- und
 wasser-Bäder.
 Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis
 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Montag den 15. September.

Schützen-Verein. Fortsetzung des großen Preischießens in der Schieß-
 Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungs-Schießen.
 Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 und Abends 8 Uhr: Concert-
 Eurn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturnen.
 Social-demokratische Arbeiter-Partei. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung
 „Storchent“, Kirchgasse 29.
 Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 12. September, Johann Leonhard Jacob Weber aus Gernsheim
 53 J. 13 T. — Am 13. September, Ludwig Wahrenmund, Privatmann
 hier, alt 75 J. 2 M. 5 T.

**Magdeburg'sche Lehr- & Erziehungs-
Anstalt für Mädchen,
Konigsstraße No. 10.**

Anfang des Wintersemesters: **Montag den 6. October.**
Die Vorsteherinnen:
C. Fetz. H. Stalpe.

Der Unterricht

das **Einjährigen-Examen** beginnt am 1. October. An-
meldung vom 16. September an täglich bei
J. J. Maier, Webergasse 35.

Cursus!

Neuer Cursus für Einjähr.-Freiwillige gebildet. Anmeldungen gefl.
in den Nachmittagsstunden von 1-3 Uhr. Billigste Berechnung.
Ein weiterer Cursus für Correspondenz und Buchhaltung (in
Sprachen, wenn gewünscht) tritt im Verlaufe des Monats Sep-
tember ins Leben. Dauer 3 Monate. Mäßiges Honorar.
W. Weis, Sprach- und Handelslehrer,
Ellenbogengasse 15.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich nicht mehr Webergasse 23, sondern
Kranzplatz No. 12
im „Badhaus zum schwarzen Bock“.
Moriz Schäfer.

Wohnungs-Veränderung.

Mein Laden mit Wohnung befindet sich von
heute an **Webergasse 1** im „Nitter“.
Chr. Becker,
Marchand-Tailleur.

Auszüge Friedr. Wintermeyer.

Bestellungen können gemacht werden auf meinem Bureau **Ellen-
bogengasse 2** oder **Feldstraße 15.** 15760

W. Hofmann, Kirchgasse 3,
empfiehlt seine **Porzellan-, Glas-, feinerne und irdene
Waaren** zu den billigsten Preisen. 6882

Wollene Beinlängen

allen Farben und Größen neu angekommen bei
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.
Von heute an kann wieder bei mir Obst

gemahlen und gefelstert

W. Gall, Dohheimerstraße 29a.
neue nußbaumene **Rohrstühle** zu verkaufen Schwalbacher-
gasse 55. 15532

Café Kahn,

Michelsberg 9, 1 Stiege hoch,
empfiehlt ein **vorzügliches Lagerbier**, $\frac{1}{2}$ Flasche 10 fr.,
 $\frac{1}{4}$ Flasche 5 fr.
15498 **Geräumige Gesellschaftslocalitäten.**

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in der Ueber-
nahme von feineren **Diners, Soupers, kalten Buffets**,
sowie zur Herrichtung einzelner **Platten** und wird bestrebt sein,
sich die volle Zufriedenheit der resp. Herrschaften zu erwerben.

NB. Auch gebe ich einen guten **Mittagstisch** zu 42 fr.
und höher über die Straße.

Karl Kilian, Restaurateur im Offizier-Casino,
Dohheimerstraße 1.
15740

Chocolade!

**Niederlage aller Sorten
Chocolade, Cacao, Cacoigna etc. etc.**
aus der Fabrik der
Gebr. de Giorgi in Frankfurt a/M.
zu den **Fabrikpreisen**
nur in **frischester Waare.**

15417 **L. Bender, Webergasse 29.**

Rohen u. abgekochten Schinken

im **Ausschnitt**,
sowie **prima Cervelatwurst**
empfiehlt
Rud. Mayer, Nerostraße 5. 15936

Französischen Rothwein

in vorzüglicher Qualität per Flasche ohne Glas
36 fr. im Ausschank per Schoppen 24 fr. bei
Urban & Bonacina,
Kirchgasse 15a.
15988

Holländische Voll-Häringe,

pur Milcher,
per Stück 4 fr.
bei **F. Bellosa, Tamusstraße 10.** 15979

**Prima Schweineeschmalz,
Schmelzbutter,
Häringe und Sardellen,
neue Linsen,
Limburger Käse 1. Qual.,
gutes Obst-Gelee** 20 fr. per Pfd.
zu haben bei **Wilh. Dörner, Webergasse 37.** 15950

Neues Mainzer Sauerkraut

vorzüglicher Qualität empfiehlt
15222 **A. Schirmer, Markt 10.**

Neue Linsen

empfiehlt
Rud. Mayer, Nerostraße 5. 15935
Gute Schbutter unterm Marktpreis zu haben bei
Wilh. Dörner, Webergasse 37. 15950

Mein Lager in
**Unterhosen & Unterjacken,
 Strümpfen & Socken**

in Wolle, Baumwolle, Merino und Seide,

**Flanell-Bäusche
 und Woll-Waaren**

für Damen, Herren und Kinder

ist für die bevorstehende Winter-Saison nunmehr auf's Vollständigste
 assortirt und lade unter Zusicherung reeller, fester Preise zum Be-
 suche meines Lagers freundlichst ein.

Georg Hofmann,

Strumpfwaren-Lager, 15848

33 Langgasse 33, vis-à-vis dem Adler.

Bestellungen nach Maß in kürzester Zeit.

Eine große Auswahl

Wiener Glace-Handschuhe

prima Qualität zu 1 fl. 12 fr. bei

C. W. Deegen Wwe.,

325

Webergasse 16.

Teppiche und Möbelstoffe,

Sopha-Vorlagen 8635

in jeder Art und Größe,

Bettvorlagen und Tischdecken etc.

empfehlen

Gustav Schupp,

Taunusstraße 39 (Hoffmann's Privat-Hotel),

Filiale von J. C. Kesthorn in Frankfurt a. M.

**Wollene Gesundheitsjacken und
 Beinkleider**

für Herren, Damen und Kinder, sowie seidene Unterjacken
 in freier Zusendung bei

464

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Wegen

Geschäfts-Aufgabe

verkaufe ich meine sämtlichen Waaren von heute an zum
 Einkaufspreis gegen Baarzahlung.

Wiesbaden, den 8. September 1873.

15385

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Durch vortheilhaften Einkauf meiner

Wollenwaaren

bin ich in den Stand gesetzt, schwere schöne Waare zu
 ausnahmsweise billigen Preisen
 zu verkaufen und empfehle als besonders preiswürdig:

48 fr. Unterhosen 48 fr.

(für Herren und Damen),

48 fr. Unterjacken 48 fr.

(für Herren und Damen),

2 fl., wollene Hemden 2 fl.,

18 fr., wollene Socken 18 fr.,

sowie alle andere in dieses Fach schlagende Artikel.

15954

Heinrich Martin,

Metzgergasse 18,

Metzgergasse 18.

Gelegenheits-Geschenke.

Eine sehr große Auswahl in Wiener Bronze-Artikel,
 sowie feine silberne Dryd-Sachen, bestehend in Schmud,
 Uhrketten, Medaillons u. s. w., Damen-Accessoires von den
 billigsten bis zu den feinsten gibt zu sehr billigen Preisen ab
 15273 **C. W. Deegen.**

Filzhüte für Damen und Kinder von den feinsten
 bis zu den billigsten Sorten, Wachstuchhüte, Tüll- und Linnen-
 Façons sind stets in größter Auswahl nach den neuesten Formen
 zu billigen, aber festen Preisen zu haben in der **Strohhut-
 Fabrik Taunusstraße 19.** Auch werden daselbst Filz-
 hüte zum Waschen, Färben und Umändern nach den neuesten
 Façons angenommen und schnellstens besorgt.

15349

Achtungsvoll **Petitjean freres.**

Den geehrten Damen zur Nachricht, daß ich Unterricht erteile
 im **Anmessen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-
 Garderobe.** Einzelne Extrastunden werden in und außer dem Hause
 gegeben; auch werden **Damenkleider** geschmackvoll und modern
 angefertigt und für Damen, welche sich dieselben selbst anzufertigen
 wünschen, zugeschnitten und eingerichtet.

11290

Frau **Rendant Meyer Wwe.**

Kirchgasse 5 Bel-Etage.

Militär- und Glace-Handschuhe werden schön gewaschen
 und gefärbt obere Webergasse 41. 6626

Seidene schwarze Cylinderhüte werden angekauft von
 6625 **A. Harzheim, Michelsberg 1.**

Kelterschrauben

vorrätig in der Maschinenfabrik von

15579

C. Schmidt, Emserstraße 29c.

Die **Einrichtung** von vier Zimmern ist wegen Wegzug zu
 verkaufen. Näh. Exped. 15465

Ein fein gerittenes und gelahres **Pferd** (Stute) zu verkaufen.
 Näheres Reuthorstraße 4 in Mainz. 15869

Kartoffeln, 8 Pfd. 9 fr., im Maller billiger, zu haben Dop-
 heimerstraße 32. 15833

Wegen Umzug diverse gut erhaltene **Möbel** preiswürdig zu
 verkaufen. Näheres Expedition. 15793

Ein neues, schönes **Pianino** zu verkaufen Louisenpl. 1. 13885

Wegen Umzug vollständiger **Ausverkauf** von **Möbel,
 Bettwerk, Spiegel, Bilder** u. c. bei
 13261 **W. Schwenck, Kirchhofsgasse 3.**

Ruhrkohlen

ist eine frische Ladung gegen den 15. September direct aus den Gruben für mich hier ein. Für beste Qualität garantire ich und bitten Bestellungen bei Herrn **W. Bickel**, Langgasse 10, aufgegeben werden. Der Preis ist per Fuhre à 20 Centner oder Wasser franco Wiesbaden 17 fl. per comptant.

J. K. Lembach in Viebrich.

Ruhrkohlen

in sehr guter Qualität, sowie buch. Holzkohlen, buch. Scheitholz und Riefernholz empfiehlt

P. Beysiegel,

15380. Kirchgasse 20 (Eingang von der Hochstraße aus).

Nusskohlen,

vorzüglich geeignet für

Regulir-Füllöfen,

und angekommen bei

Friedr. Leimer,

Holz- & Kohlen-Handlung,

14926

Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus mit schönster Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

13218

Zu verkaufen

ein Landhaus zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Waldbühl), 15 Minuten vom Gurgarten. Preis 14,000 Thlr. Näheres in der Expedition.

10596

Zu verkaufen.

Villen in bester Lage hier und im Rheingau, mit schönem Garten, im Preise von 30—75,000 fl., sind mit oder ohne Inventar zu verkaufen durch den Agenten **K. Kraus**.

571

Das Haus Adolfsallee 9, dreistöckig — jeder Stock enthaltend 7 Zimmer, Küche, Speisekammer etc. — mit geräumigen Mansarden und Kellern, Trockenspeicher, Waschküche etc. und mit modernem Comfort eingerichtet, ist ohne Zwischenhändler zu verkaufen. Näh. Sonnenbergerstraße 3.

14802

Zu verkaufen.

Ein sehr rentables und gut gebautes Haus mit schönem Garten unter dem Hause in angenehmer Lage ist wegen Wohnortsveränderung für 23000 fl. unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe eignet sich sehr gut für Geschäftsleute und eine Wascherei. Näheres durch Agent **Jos. Zmand**, Ecke der Lang- und Kirchgasse 2.

395

Ein kleineres Haus mit Werkstätte, für jeden Geschäftsmann passend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

15853

Kleinstraße 7 sind verschiedene Möbel aus der Hand gegen Anzahlung zu verkaufen, unter Anderem: Eine vollständige Speisemöbelfurnitur von Mahagoni, bestehend in Buffet, Ausziehstühlen und Stühlen, elegante Herrschaftsbetten, Spiegel mit Goldrahmen mit und ohne Trumeaux, Nachttische. Dieselben können täglich von 3—5 Uhr Nachmittags eingesehen werden.

14236

Ein Acker, auf den Walsmühlweg stehend, welcher sich zu einer Weinerei oder als Bauplatz eignet, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl.

14245

Matrassen, Steppdecken, Federbetten,

Alles neu, zu verkaufen bei

15382

L. Reitz, Tapezirer, Neugasse 5.

Ankauf getragener Kleider, Wäsche, Betten und Möbel bei

14915

S. Sulzberger, Kirchgasse 6.

Marktstraße 23, Eingang zur Metzgergasse, werden fortwährend altes Eisen, Guß und gebrauchte Oefen zu den höchsten Preisen angekauft.

15649

Ein Mitleser zum Frankfurter Journal gesucht Taunusstr. 25.

Ein eleganter, ovaler Mahagonitisch mit Schnitzerei und eine feine englische Biquédede für ein Doppelbett sind zu verkaufen Emserstraße 23 im 2. Stod.

15865

Flaschen werden angekauft Kirchgasse 10.

14593

Eine gebrauchte Chaise billig zu verk. Kirchgasse 15a.

14760

Alle Sorten Flaschen werden angekauft. N. Nerostr. 19.

329

Karren- und Wagenräder, so gut wie neu, sowie Oaser- und 2c.-Risten sind äußerst billig zu verkaufen bei

197

Herrn **Thon**, Dogheimerstraße 19.

Sehr schöne Eichenstämme, gutes Werthholz, sind billig zu verkaufen durch **Philipp Honsack**, Emserstraße 29.

197

Ein Näherin, die im Besitz einer Nähmaschine, sucht noch Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Goldgasse 8 (links) eine Stiege.

15701

Mehrere Wärterinnen werden im hiesigen Civil-Hospital zum sofortigen Eintritt gesucht.

Ein braves Mädchen wird zum Baden gesucht. Näh. Mainzerstraße 28.

15905

Maschinen-Näherinnen,

die mit Anfertigung von Arbeiter-Hemden gelibt sind, finden in ihrer Behausung ständige und lohnende Beschäftigung durch die

Mainzer Hemdenfabrik,

Quintinsgasse 8, Parterre.

264

Geliebte Stickerinnen gesucht von M. & C. Philippi.

15899

Stellen-Gesuche.

Moritzstraße 8 wird ein Dienstmädchen gesucht.

14275

Eine Köchin, welche bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Expedition.

200

Ein Mädchen gesucht. Näh. Steingasse 35 im Specereiladen.

15507

Dienstpersonal mit guten Zeugnissen kann auf gleich und später Stellen erhalten durch Stern, Goldgasse 15.

15582

Ein ordentliches, tüchtiges Dienstmädchen, welches gute Zeugnisse vorzeigen kann, wird gesucht. Näheres Kapellenstraße 1. Morgens zu melden.

15730

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Hochstraße 2.

15866

Kl. Burgstraße 4 wird ein Dienstmädchen gesucht.

15883

Gesucht ein Mädchen, das gute Zeugnisse aufzuweisen hat und Hausarbeit gründlich versteht. Näheres Kirchgasse 8, 1 Stiege hoch.

15768

Ein junges Mädchen von hier, perfekte Kleidermacherin und geübt in allen weiblichen Handarbeiten, sucht eine passende Stelle als Kammerjungfer und geht auch mit auf Reisen. Näheres Nerostraße 22, 1 Stiege hoch.

15626

Gesucht auf 1 bis 2 Monate ein braves Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, zur Aushilfe. Dasselbe muß gute Zeugnisse vorzeigen können. Näh. Frankfurterstraße 7.

15906

Ein braves, reinliches Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näheres in der Expedition.

15984

Ein umsichtiges, freundliches Kindermädchen wird zu mehreren Kindern gesucht. Näheres Expedition.

25021

Ein braves, anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut kochen kann und Hausarbeit versteht, findet zum 1. October Stelle bei einer stillen Herrschaft. Näheres Expedition.

15805

Ein zuverlässiges Kindermädchen zum sofortigen Eintritt wird gesucht Webergasse 21. 15628

Zwei junge Kellner gesucht. Näheres Expedition. 15227

Ein junger Hausbursche gesucht Lanoasse 20. 15239

Ein tüchtiger Schlossergehülfe gesucht von

H. J. Altmann, Helenenstrasse 12. 15791

Mehrere tüchtige Schreiner gesucht Dohheimersstrasse 29. 15822

Decorationsmaler, selbstständige Arbeiter, gesucht, Schwalbacherstrasse 22. 14459

6 Decorationsmaler

auf dauernde Beschäftigung gesucht von
Köster & Noß, Bahnhofstrasse 12. 15969

Lehrling gesucht

für ein auswärtiges Manufakturwaarengeschäft. Näheres bei
F. A. Müller, Westrichstrasse 13. 15976

Ein Schuhmachergehülfe gesucht Kirchhofsgasse 9. 16002

Für Schneider! Mehrere gute Rock- und Hosenarbeiter
finden dauernde Beschäftigung Marktstrasse 11. 15985

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstrasse 33. 6648

Mehrere tüchtige Buchbindergehülfe finden auf Stückerarbeit dauernde Beschäftigung in der Buchbinderei von

Clemens Schütte, Westrichstrasse 21. 15808

6000 Thlr. gesucht

auf sichere 1. Hypothek Offerten werden erbeten sub M. Z. in der Expedition. 15734

13—14,000 fl. gesucht. Näheres Expedition. 14625

Ein guter Keller zu mieten gesucht. Näheres Expedition. 15772

Adelheidstrasse 25a, Hh., ist ein einfach möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. 15898

7 Adolphstrasse 7

ist der zweite Stock zum 1. October anderweitig zu verm. 14133

Bahnhofstrasse 8 ist die Frontspitze, bestehend aus 2 Zimmern, einer Mansarde, Küche mit Wasser versehen, zum 1. October zu vermieten. 15654

Bleichstrasse 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhause eine Treppe hoch. 12422

Gr. Burgstrasse 8 bei A. Zeuner ist der obere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde u., auf gleich oder später zu vermieten. 14029

Al. Burgstrasse 1 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15531

Kleine Burgstrasse 10 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14845

Winterwohnung zu vermieten.

Dambachthal 5 ist eine bequem und elegant eingerichtete Wohnung von 8 Zimmern, zu 4 in jeder Etage, Küche, Garten, Mansarden, Keller und sonstigem Zubehör, vom 25. September an zu beziehen. Näheres daselbst. 15073

Elisabethenstrasse 3, vis-à-vis dem deutschen Hause, ist die möblirte Bel-Etage, Salon mit Balkon, Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Küche, nebst Mitgebrauch des Gartens, sofort zu vermieten. 13294

Golbgasse 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15827

Helenenstrasse 15 (Bel-Etage) sind 2 Schlafzimmer, Salon und Küche zusammen oder getrennt möblirt zu vermieten. 8856

Ecke der Hellmündstrasse 27b ist die Bel-Etage mit Balkon zu vermieten. 13832

Leberberg 5 ist die möblirte Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Küche, mit oder ohne Pension zu vermieten. 14856

Leberberg 1

ist die elegant möblirte Bel-Etage mit oder ohne Kucheneinrichtung zu vermieten und sofort zu beziehen. Auf Verlangen wird Stall und Remise zugegeben. 14382

Lehrstrasse 2, 3. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 13013

Louisenstrasse 4 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch. 15892

Michelberg 20 sind in dem neuerbauten Vorderhause noch zwei Wohnungen auf 1. October zu vermieten. 15824

Nerostrasse 13 ist im Hinterhaus ein Logis auf 1. October zu vermieten. 15989

Oranienstrasse 10 sind gut möblirte Zimmer zu verm. 15620

Rheinbahnstrasse 5 sind zwei elegante, neue Wohnungen von 6—9 Zimmern auf gleich oder zum October zu vermieten. 11500

Rheinstrasse 13 ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche u., sofort zu vermieten. 10519

Rheinstrasse 23 (Südseite) ist auf October im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst und bei R. Kraus. Mühlgasse 5. 571

Rheinstrasse 33

sind möblirte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 14996

Ecke der Schwalbacher- und Faulbrunnenstrasse 11 im 2. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer sofort zu verm. 15974

Steingasse 12 ist ein kleines Zimmer möblirt zu verm. 15907

Taunusstrasse 35 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet an einen Herrn auf October zu vermieten. 15829

Taunusstrasse 47 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Küche an eine ruhige Person zum 10. October zu vermieten. Auch ist daselbst ein abgeschlossener Speicherraum zu vermieten. 15843

Wilhelmshöhe 1, auf dem Leberberg, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15263

Zu vermieten

Mauritiusplatz 1 Bel-Etage, Salon nebst 4 Zimmern, Küche und Keller. 15027

Eine kleine, möblirte Parterre-Wohnung mit Balkon, Küche u. nicht zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 15438

In dem neuerbauten Hause Hellmündstrasse No. 15a ist die Bel-Etage mit vier Zimmern und allem Zubehör, Glasabschluß und Wasserleitung auf 1. October zu vermieten. Näheres Rhein-

strasse No. 38 eine Stiege hoch. 15525

Wohnung zu vermieten.

Eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. (Sonnenseite), dicht an der Wilhelmstrasse, ist zu Anfang October zu vermieten. Näheres Expedition. 15700

Eine geräumige, neu tapezirte Wohnung ist wegzugshalber preiswürdig zu vermieten. Näh. Exped. 15698

Ein elegant möblirtes, Herrschafts-Wohnhaus von 15 Zimmern mit Balkon, Veranda, Badzimmer, Gasleitung, großen Stallungen, Remisen u., Gartenbenutzung in bester Gegend Wiesbadens ist ganz oder getheilt zum 1. October auf längere Zeit zu vermieten. Anfragen poste restante Wiesbaden sub N. M. No. 14757 einzusenden.

An Vereine und Gesellschaften

ist mein Vereinslocal noch auf einige Tage in der Woche zu vergeben. H. Haas, „Café Schiller“. 15933

Ein guter Keller

zu vermieten. Näheres Expedition. 15823

Nerostrasse 4 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 15931